



Dreitürige Mercedes-Benz-Dieselmotoren erhalten in Gdingen ein zweites Leben als Trolleybusse. Insgesamt sind 10 gebrauchte Dieselmotoren aus Deutschland seit 2004 umgebaut worden, Obus 3064, hier am 22.06.2006 in der Innenstadt von Gdingen, verkehrte von 1993 bis 2003 als Dieselmotoren beim Kraftverkehr Bayern.

Diese Berichte "Neues vom Obus" erscheinen in der Regel alle drei Monate und stellen eine kurze Zusammenfassung des Geschehens zum Thema Obus dar. Die Berichterstattung konzentriert sich weiterhin auf die Betriebe im deutschsprachigen Raum und den Nachbarländern. Eine enge Zusammenarbeit gibt es mit der Organisation TROLLEYMOTION, auf deren Homepage [www.trolleyemotion.com](http://www.trolleyemotion.com) weitere Informationen und eine Übersicht über alle Trolleybusbetriebe der Welt zu finden sind.

Ein herzlicher Dank geht an alle Mithelfer dieser Berichte für Ihre bereitwillige Auskunft. Ergänzt wurden die Berichte mit Informationen aus dem Internet, diese wurden mit (I) gekennzeichnet. Ein Hinweis auf die Internet-Seiten ist auf Seite 900 dieser homepage (<http://obus269.homepage.t-online.de/s900link.htm>) zu finden. Weitere Informationen rund um den Obus sind im Internet unter <http://obus269.homepage.t-online.de/> abrufbar!

Anregungen, weitere Informationen und sonstige Resonanzen nimmt der Verfasser gerne entgegen:  
Dipl.-Ing. Jürgen Lehmann, Korschenbroicher Str.3, 41564 Kaarst, E-mail-Adresse: [jgk.lehmann@t-online.de](mailto:jgk.lehmann@t-online.de).

## **INHALT / Contents**

Eberswalde: Reduzierung der Taktzeiten in der Frühspitze	Seite 2
<i>Eberswalde: Reduction of vehicle headways during the rush hour.</i>	Page 2
Esslingen: Drei der fünf Duo-Busse werden Ende 2006 durch MAN-Dieselmotorenbusse ersetzt	Seite 2
<i>Esslingen: Three of the five Duobuses are to be replaced by articulated diesel buses at the end of 2006</i>	Page 2
Solingen: Eine Videoüberwachung wird in allen Gelenkwagen eingerichtet, neue Bauphase am Graf-Wilhelm-Platz: Erneuerung der Bussteige Richtung Hästen und Höhscheid	Seite 2
<i>Solingen: Video security cameras are to be fitted in all of the articulated buses. The Alterations to Graf-Wilhelm-Platz have entered a new phase: the bus platforms for all trolleybus-routes in southerly direction are being refurbished.</i>	Page 2

**Berichte von den Trolleybusbetrieben in und um Deutschland  
erstellt von Dipl.-Ing. Jürgen Lehmann Seite 2**

Arnheim:	Bau der Obuslinie nach De Schuytgraaf zurückgestellt	Seite 4
Arnhem:	<i>The construction of the Trolleybus route to "De Schuytgraaf" has been postponed.</i>	Page 4
Salzburg:	Neue Betriebsstrecken errichtet	Seite 4
Salzburg:	<i>New "service only" routes have been inaugurated</i>	Page 4
Innsbruck:	Einstellung des Obusbetriebs auf Februar 2007 vorgezogen.	Seite 4
Innsbruck:	<i>The closure of the trolleybus system has been brought forward to February 2007</i>	Page 4
Bern:	Einstellung der Obuslinie 14, Ersatzverkehr wegen Straßenbauarbeiten	Seite 4
Berne:	<i>Trolleybus route 14 has been closed – some routes are currently being served by diesel buses due to roadworks.</i>	page 4
Zürich:	Erster neue Gelenkibus Swisstrolley3 vorgestellt.	Seite 5
Zurich:	<i>The first of the new "Swisstrolley3" articulated Trolleybuses was presented</i>	Page 5
Genf:	Wagenpark auf 93 Obusse aufgestockt	Seite 5
Geneva:	<i>The total number of Trolleybuses has been increased and is now 93</i>	page 5
Winterthur:	Nach Reduzierung der Taktzeiten im Spitzenverkehr Abstellung der letzten Saurer-Gelenktrolleybusse vorgesehen.	Seite 5
Winterthur:	<i>The last five 24 year old Saurer articulated trolleybuses will be withdrawn at the end of the year. A slight reduction in the headway has made them superfluous.</i>	page 5
Presov:	25 Trolleybusse zur Lieferung bis 2011 bestellt	Seite 5
Presov:	<i>25 Trolleybus have been ordered and are to be delivered by the end of the year 2011</i>	Page 5
Szeged:	Obuslinie 8 voraussichtlich bis 2008 im Dieselsebusbetrieb	Seite 5
Szeged:	<i>The Trolleybus route no. 8 will probably be serviced by diesel buses until the year 2008</i>	page 5
Gdingen:	Erneute Netzerweiterung im August eröffnet, 10. Umbauobus in Betrieb.	Seite 6
Gdynia:	<i>Further extensions to the trolleybus system opened in August and the 10th converted diesel bus is in service.</i>	page 6

**D - Eberswalde (31. Juli 2006) <http://www.bbg-eberswalde.de/>**

Die Bauarbeiten an der neuen vierspurigen Brücke über die Eisenbahn am Bahnhof Eberswalde stehen kurz vor dem Abschluß. Die zweite in den letzten Monaten neu gebaute Brückenhälfte wird voraussichtlich zum Ende der Sommerschulferien Mitte August fertiggestellt. Anschließend ist für einige Wochen eventuell eine Führung des Gesamtverkehrs über die neue Brückenhälfte geplant, ehe im Oktober wieder alle vier Spuren freigegeben werden. Zuvor sind noch erhebliche Verkehrsbeeinträchtigungen zu erwarten, da noch in diesem Jahr der Fahrbahnbelag von der westlichen Brückenrampe bis zum Kranbau erneuert wird. Für die Oberleitung sind die Seiltragwerke fertiggestellt. So kann die Oberleitung bei Bedarf verschwenkt werden. Hierfür ist ein Ersatzverkehr für das Wochenende 19./20.8.2006 zu erwarten. Ebenfalls wurde das Kabel für Einspeisung verlegt. An der östliche Brückenrampe zur Innenstadt wurde die Kreuzung mit der Bergerstraße verlegt, die Zufahrt zum Bahnhofvorplatz wurde neu angelegt. Hier erfolgt bis Anfang 2008 eine neue Platzgestaltung mit Busbahnhof für Überlandlinien und Park&Ride-Parkplätzen. Der Zugang zu den Obuslinien wird vom Bahnhof so angelegt, daß die Bushaltestellen, die auf der östlichen Brückenrampe dichter an den Bahnhof verlegt wurden, ohne Straßenquerung erreicht werden können.

Zum Schulbeginn am 21.08.2006 erfolgen erneut Änderungen im Fahrplanangebot der beiden Obuslinien. Nun wird der Takt in der Frühspitze auch auf 12 Minuten gestreckt, so daß je ein Kurs auf Linien eingespart werden kann. Für die maximale Ausfahrt werden nun wie nachmittags auf den beiden Linien 12 Kurse benötigt.

Am 02.09.2006 findet im Depot ein "Tag der offenen Tür" statt, dabei werden wieder Fahrten mit historischen Obussen angeboten und einige aufgearbeitete Wagen vorgestellt, so der gerade restaurierte LOWA-Anhänger, der baugleich zu den seinerzeit 42 Anhängern des ehemaligen Obusbetriebs in Ostberlin ist.

**D - Esslingen (31. Juli 2006) <http://www.sve-es.de>**

Die neue Führung der Neckarstraße wird Mitte September 2006 eröffnet. Im Zuge der neuen Straßenführung sind bereits Masten und Ausleger montiert. Die Revision der Fahrleitung in den Sommerschulferien erfolgt in der Woche vom 07.-11.08.06. In diesem Zeitraum ist mit Dieselsebusersatzverkehr auf je einer Obuslinie zu rechnen.

Zum Ersatz von drei DUO-Bussen (voraussichtlich Nr. 324-326) sind bei der Firma MAN Dieselsegelkenbusse sowie ein Solowagen bestellt, die Auslieferung erfolgt voraussichtlich im November/Dezember 2006.

**D - Solingen (01. August 2006) <http://www.sobus.de/>**

Im Zuge der Baumaßnahmen am Graf-Wilhelm-Platz werden auch die Bussteige in Richtung Höhscheid, Aufderhöhe und Hästen erneuert. Seit Montag, 31.07.06 fahren alle Obuslinien in Richtung Werwolf und nach Höhscheid und Aufderhöhe an der östliche Seite der neuen Haltestellensichel, dem zukünftigen Bussteigen der Dieselsebuslinien, ab. Hierfür wurden am Wochenende 29./30.07.06

## Berichte von den Trolleybusbetrieben in und um Deutschland erstellt von Dipl.-Ing. Jürgen Lehmann Seite 3

aufwändige Oberleitungsarbeiten durchgeführt. Die Weiche für die Obusse Richtung Höhscheid und Aufderhöhe ist nun am Mühlenplatz angelegt, sie diente bisher der Wendeschleife am Graf-Wilhelm-Platz, die nun ganz abgebaut wurde. Die bisherige Weiche kurz vor den Haltestellen wurde mit der Fahrleitung komplett demontiert. Für den Umbau der Fahrleitung fand an beiden Tagen des Wochenendes ein Obusersatzverkehr statt. Lediglich am Samstag bis 16 Uhr verkehrten einige Gelenkbusse auf der 681/2, die die Innenstadt mit Hilfsmotor passierten. Nach Fertigstellung der Haltestellen des Graf-Wilhelm-Platzes, die Anfang 2007 erwartet wird, erhalten die Obusse ihre alten Abfahrtsstellen zurück und die Oberleitung an der Sichel wird wieder demontiert. Seit Mitte Juni 2006 sind je ein Berkhof- und ein VanHool-Gelenkbus mit einer Videoüberwachung ausgestattet. Bestandteile dieser Anlage sind vier Farbkameras, ein Monitor oberhalb des Fahrerplatzes mit direkter Wiedergabe der Kameraaufzeichnung und ein Daten-Aufzeichnungsgerät. Die vier schwarzen, runden Videokameras im Deckenbereich der Fahrzeuge erfassen annähernd den gesamten Fahrgastraum. Die Aufzeichnungsdauer beträgt 48 Stunden und wird danach automatisch mit den neuen Aufnahmen überspielt. Die Vorstellung der beiden Obusse 182 und 252 mit der Einrichtung erfolgte am Montag, 19. Juni 2006. Nach Auswertung der sechswöchigen Testphase erfolgt nun der Einbau in allen 35 Gelenkbusen und den 7 Gelenkdieselbussen bis Ende des Jahres. Die Kosten des Einbaus werden zur Hälfte aus Landesmitteln bezuschusst. Der Einbau begann am 31.07.2006 mit Obus 180. Die Rohbauarbeiten am Haltepunkt Solingen Mitte schreiten voran; der Haltepunkt soll zum Fahrplanwechsel im Dezember eröffnet werden. Zu diesem Zeitpunkt ist auch die Eröffnung der Haltestellenanlage im Straßendreieck Bismarckstraße/Werwolf geplant. Die Obuslinien 681 und 683 werden so geführt, daß sie diese Haltestelle mit der Türseite zum Haltepunkt anfahren. Die Obuslinie 686 erhält abends und sonntags hier als Ersatz für die aufgegebene Wendeschleife am Graf-Wilhelm-Platz ihren Wendepunkt.

Am 01.08.2006 wurde der erste VanHool-Soloobus für den neuen italienischen Obusbetrieb Lecce zu Testfahrten auf dem Solinger Betriebshof von Firma Vossloh-Kiepe überführt. Er gelangte in eigener Kraft mittels des 80kW-starken Dieselaggregats vom Herstellerwerk in Belgien nach Düsseldorf und Solingen. Ein Einsatz im Solinger Netz ist nicht vorgesehen, zumal das Fahrzeug als Ersatz der derzeitigen Soloobusse eine zu geringe Kapazität aufweist. Für die Linie 683 ist weiterhin die Beschaffung von Gelenkwagen vorgesehen, deren Ausschreibung in Vorbereitung ist.



copyright: Obus-Museum Solingen e.V.

Testfahrten auf dem Betriebshof am 07.08.2006

Foto: J.M. Bankes

Die Erprobung der Supercap-Anlage im Obus 42 steht kurz vor dem Abschluß. Eine Testreihe mit gleichzeitiger Rückspeisung in die Oberleitung steht noch aus. Nach Abschluß der seit Januar andauernden Testphase wird der Wagen bei der Firma Vossloh-Kiepe in Düsseldorf wieder für den Fahrgastbetrieb zurückgebaut. Gemeinsam mit der Firma Vossloh-Kiepe wird Herr Troullier in Zuge der 22. Trolleybustagung am 31. August 2006 in Genf über die Erfahrungen und Resultate des Testbetriebs referieren.

Nach einem schweren Verkehrsunfall am 14.04.2006 mit Karrosserieschäden an der Rückfront wurde der Gelenkbus 171 bei der Firma Ludewig in Essen repariert. Er gelangte mittels Schleppwagen einer Fremdfirma am 16.05.2006 dorthin und kehrte am 12.06.2006 wieder zurück. Gleichzeitig mußte in der Werkstatt der SWS ein Frontschaden am Obus 251 und am Obus 172 behoben werden. Eine Behebung von Rostschäden an der Unterkonstruktion bei einigen Wagen der ältesten Dieselbusserie (401-408, 501, 502, Baujahr 1992) wird zur Zeit ebenfalls bei der Firma Ludewig durchgeführt. In der letzten Woche der Sommerschulferien fanden Asphaltarbeiten auf der Friedrichstraße statt. Aus diesem Grunde verkehrten auf den Linien 685/6 Dieselbusse. Hier kamen einige der Dieselgelenkbusse zum Einsatz, die auch während der Sommerschulferien auf den Obuslinien 681/2 zum Einsatz kamen.

**Berichte von den Trolleybusbetrieben in und um Deutschland  
erstellt von Dipl.-Ing. Jürgen Lehmann Seite 4****NL – Arnheim (Juli 2006) <http://www.connexion.nl>**

Der Bau des Abzweigs der Linie 5 neuen Viertel Schuytgraaf ist verschoben worden. Wegen Bauarbeiten konnte die abzweigende Fahrleitung nicht in endgültiger Bauweise angelegt werden. Stattdessen wurde eine halbstündig verkehrende Anschlusslinie 205 ab dem 18.06.2006 eingerichtet.

Nach Reparatur des Elektromotors gelangte der DUO-Bus 0201 ab 9.05.06 wieder in Dienst. Mitte Juni kam der Berkhof-Obus 0210 nach Reparatur der Verkabelung nach Arnheim zurück.

Weiter laufen Verhandlungen zur Beschaffung von neuen Obussen, man hat nun Gelenkwagen festgelegt. Für den Einsatz auf der Linie 3 müsste hierfür die Jacob-Cremerstraat ausgebaut werden. Aufgrund der engen Fahrbahn zwischen den beiderseits parkenden Autos können zur Zeit nur Solowagen eingesetzt werden.

**B – Gent (1. Juli 2006) <http://www.delijn.be/oostvlaanderen/>**

Die Vorlage für die Neubeschaffung von Obussen ist noch in Arbeit, nach Zustimmung durch DeLijn geht die Vorlage zur Beratung des Stadtrats.

**A - Salzburg (Juli 2006) <http://www.stadtbus.at>**

Bedingt durch Bauarbeiten und Veranstaltungen wurde die im Mai 2006 fertiggestellte Verbindung zwischen dem südlichen Ast der Linie 6 und dem östlichen Ast der Linien 2 und 4 über die Eberhard-Fugger-Straße bereits rege genutzt. Zum Fahrplanwechsel sind über diese Strecke Betriebsfahrten geplant zum Ein- und Ausrücken der Fahrzeuge vom bzw. zum Betriebshof.

Eine Wendeschleife im Bereich des Salzburger Hauptbahnhofs wurde neu eingerichtet. Bei Sperrung des Bahnhofsvorplatzes können hier die Linien 1, 2 und 6 aus Lehen und Itzling wenden, außerdem können die Linien 3 und 5 auch über die Fanny von Lehnertstraße über den ursprünglichen Linienweg nach Itzling fahren. Für die tagsüber abgestellten Fahrzeuge wurde eine eigene Standspur eingerichtet.

Zwischen dem 14.07. und 08.09.2006 verkehren freitags wieder die historischen Obusse 109 und 178 (als Reserve Wagen 220) in Kooperation mit „Pro Obus Salzburg - Verein zur Förderung von Obusbetrieben“, auf einer historischen Linie. Es werden dieses Jahr drei Museumslinien angeboten:

Linie D (Mirabellplatz – Hauptbahnhof – P+R Alpensiedlung – Mirabellplatz) am 21.07., 11.08. und 01.09.

Linie F (Mirabellplatz – Hauptbahnhof – Kommunalfriedhof – Mirabellplatz) am 28.07., 18.08. und 08.09.

Ringlinie M (Mirabellplatz – Hauptbahnhof - Maxglan – Zentrum – Mirabellplatz) am 14.07., 4.08. und 25.08.

Die Abfahrten erfolgen generell ab der Haltestelle Mirabellplatz, Richtung Hauptbahnhof stündlich zwischen 14:15 Uhr und 17:15 Uhr. Die Museumslinien sind zum Normaltarif benutzbar. Auf Wunsch werden historische Fahrscheine, Ansichtskarten oder ähnliches gegen Spenden ausgegeben.

**A – Innsbruck (Juli 2006) <http://www.ivb.at/>**

Am 26. und 27.07.2006 erfolgte die Verladung von acht Gelenkobussen der Serie 801-816 auf Tieflader der Bahn zum Abtransport. Es handelte sich um Wagen 801, 802, 805, 807, 810, 814, 815 und 816, die bis April 2006 abgestellt wurden. Somit stehen für die letzte betriebene Obuslinie O nur noch die zehn Niederflurobusse des Baujahrs 1992 zur Verfügung. Sie werden nur noch werktags eingesetzt. Zudem erfolgte in den Sommerferien ab Mitte Juli eine komplette Einstellung des elektrischen Betriebs wegen einer Baustelle in der Höttinger Au. Nach Wiederaufnahme des Obusbetriebs Anfang August kam auch Obus 822 wieder zum Einsatz, der längerfristig abgestellt war. Die Einstellung des gesamten Obusbetriebs ist nach einem Aufsichtsratsbeschluss bis zum Februar 2007 beabsichtigt. In Artikel der örtlichen Presse werden hohe Instandhaltungskosten angeführt, die für die künftig anstehende TÜV-Abnahme erforderlich sei.

**CH – Bern (Juli 2006) <http://www.bernmobil.ch/>**

Ab dem Beginn der Sommerschulferien am 9.07.2006 erfolgt die Einstellung der Obuslinie 14. Im Zuge von Straßenbauarbeiten in Bern-Brünnen wird kurz vor der Endhaltestelle dieser Linie die Fahrleitung abgebaut und vermutlich auch bis zur Umstellung auf Straßenbahnbetrieb nicht wieder hergestellt. Ab dem 16. Juli 2006 wurde die Linie 11 für drei Wochen geteilt, der nördliche Ast nach Neufeld wurde aufgrund Bauarbeiten von Dieselnbussen bedient. Wegen Bauarbeiten in Wyler wird derzeit auch die Linie 20 von Dieselnbussen bedient. Ebenfalls kommen die ersten der 32 bestellten Erdgas-Gelenkbusse zum Einsatz, die derzeit nach und nach in Dienst gestellt werden. Von den elf letzten FBW-Gelenkbusse der Baujahre 1974-77 wurden die Wagen 33, 34, 53, 60 und 61 bereits abgestellt, die übrigen Wagen kommen noch fallweise zum Einsatz. Die gesamte Serie wurde verkauft, ein Abtransport wird im Oktober 2006 erwartet.

**CH – Genf (Juli 2006) <http://www.tpg.ch>**

Neben den neu ausgelieferten 38 Gelenk- und 10 Doppelgelenktrolleybussen verbleiben im Wagenpark noch 45 Gelenktrolleybusse der Baujahre 1982/83 (No. 653, 663-674), 1987/88 (No. 681-690, 692-700) und 1993 (No.701-

**Berichte von den Trolleybusbetrieben in und um Deutschland  
erstellt von Dipl.-Ing. Jürgen Lehmann Seite 5**

713, davon 709 zu Doppelgelenkbus 721 umgebaut). Mit den 93 Obussen werden 7 Trolleybuslinien im 7½-Minuten-Verkehr bedient.

**CH – Zürich (Juli 2006) <http://www.vbz.ch/>**

Der erste der 16 bestellten neuen Gelenkbusse Hess/Vossloh-Kiepe wurde am 20. Juli 2006 vorgestellt. Der Vorläufer der Serie wird zunächst auf allen Trolleybuslinien eingesetzt, ehe die Serienproduktion startet. Die weiteren 15 Gelenkwagen werden dann im monatlichen Rhythmus von zwei Fahrzeugen bis zum Sommer 2007 ausgeliefert, ehe sich dann die Auslieferung der 17 Doppelgelenktrolleybusse anschließt. Der erste Wagen erhielt in Anschluß der 1994 gelieferten Mercedes O 405 GTZ-Serie 101-143 die Betriebsnummer 144. Die erste Serie dieses Typs (Nr. 1-36), 1988/89 geliefert, wird durch die neuen Obusse ersetzt. Sie haben mittlerweile eine Laufleistung von über einer Millionen Kilometern erreicht.

**CH – Winterthur (Juli 2006) <http://www.stadtbus.winterthur.ch/>**

Nach Auslieferung der 10 Solaris/Ganz-Gelenktrolleybusse sind bislang nur fünf der zehn Saurer/Strömberg-Trolleybusse ausgemustert worden. Einer (123) wurde verschrottet, die vier anderen (126-129) befinden sich bei einem Zwischenhändler in Rumänien. Die knapp 24-jährigen Gelenkbusse werden ab Ende des Jahres auch entbehrlich, nachdem die Frequenzen in Spitzenzeiten von 5 auf 6 Minuten gestreckt werden und nochmals drei neue Solaris-Dieselbusse ausgeliefert werden. Neben den 10 neuen Obussen stehen noch 21 Mercedes-Gelenkbusse zur Verfügung.

Die Zusammenschlüsse der Linien 3 und 6 zu einer Obuslinie sowie der Linien 5 und 13 zu einer Dieselbuslinie erfolgt zum Fahrplanwechsel im Dezember 2006. Die Verlängerung der Linie 3 im Stadtteil Rosenberg erfolgt erst nach Fertigstellung des neuen Einkaufszentrums, dessen Bau aber durch Einsprüche von Anwohnern auf unbestimmte Zeit blockiert ist.

**CH – Luzern (Juli 2006) <http://www.vbl.ch/>**

Auch nach Auslieferung der nachbestellten Niederflrbusse kommen auf der Obuslinie 2 in der Regel drei Dieselbusse zum Einsatz. Eine Änderung wird erst nach Auslieferung der Doppelgelenkbusse im Dezember zu erwarten sein. Da jedoch derzeit die Hauptrevision der NAW-Gelenkbusse durchgeführt wird, wird mit einem weiterem Einsatz von Dieselbussen auf den Obuslinien zu rechnen sein.

Derzeit erfolgt der Ausbau des Depot Weinbergli. Der Vorplatz auf der Seite der Einfahrt erhält eine Überdachung. Für die Bauarbeiten musste die Fahrleitung auf der Einfahrseite demontiert werden, so dass die Trolleybusse derzeit nur mit Hilfantrieb einfahren können.

**F – Lyon (Juli 2006) <http://www.tcl.fr/> sowie <http://www.sytral.fr/>**

Anfang Juni 2006 wurden die ersten Cristalis-Gelenkbusse für die Linien C1 und 51 mit optischer Spurführung geliefert. Insgesamt sind für dieses Jahr 17 Wagen bestellt. Sie erhalten die Betriebsnummern 2901-2917. Die ersten werden voraussichtlich ab Oktober die neue Obuslinie C1 vom Bahnhof Part-Dieu bis zur neuen Endstelle der Obuslinie 4, die um einige Meter am 05.06.2006 verlängert wurde, eröffnen. Ebenfalls ist die Elektrifizierung der Linie 51 in Bau, deren Umstellung wird Ende 2006 erwartet. Sie wird später mit der Linie 1 als neue Linie C3 mit Spurführungen angelegt. Bis 2010 ist ein weiterer Ausbau der Linien C1 und C2 geplant, hierfür werden weitere 19 Cristalis Gelenkbusse erwartet.

**F – Limoges (Juli 2006) <http://www.stcl.fr/>**

Nach ausgiebigen Probefahrten mit dem im November 2005 gelieferten ersten Cristalis-Soloobus wurden die übrigen sechs Fahrzeuge der sieben Soloobusse (Nr.101-107) im März 2006 geliefert. Der erste Einsatz der auf der Linie 1 erfolgte am 16.05.2006.

**P – Coimbra (Juli 2006) <http://www.smtuc.pt/>**

Es besteht die Absicht, zur Erneuerung des Wagenparks neue Trolleybusse zu beschaffen. Hierfür nahm man Kontakt mit der Firma Solaris auf.

**Sk – Presov (Juli 2006) <http://www.dpmp.sk/>**

Nach Testfahrten in Pilsen im Juni erhält derzeit der erste Skoda 24 Tr Nr. 701 die Typenzulassung für die Slowakische Republik in Bratislava. In diesem Jahr werden drei Solofahrzeuge (24 Tr) und ein Gelenkwagen (25 Tr) erwartet. Der langfristige Liefervertrag für die Firmen Irisbus, Karosa und Skoda sieht die Lieferung von 25 Einheiten bis 2011 vor.

**HU – Szeged (Juli 2006) <http://www.szkt.hu/>**

Derzeit werden in Szeged nur die Obuslinien 5 und 9 elektrisch betrieben, die seit April verlängerte Linie 8 wird weiterhin von Dieselbussen befahren. Ein Bau der Fahrleitung zum neuen Endpunkt Dugonics tér wird

voraussichtlich erst 2008 erfolgen, nachdem die Strassenbahnkreuzung Annakút erneuert wurde und im Zuge der Fahrleitungserneuerung die Montage der Obusoberleitung erfolgt. Ein ZIU-Obus wurde noch in Betrieb gehalten, er kommt fallweise in Spitzenzeiten zum Einsatz. Ebenfalls kommen noch Ikarus 280T-Gelenkwagen zum Einsatz, die beiden 2001 aus Eberswalde angekauften Wagen sind jedoch zurzeit abgestellt.

**P – Gdingen (Juli 2006) <http://www.zkmgdynia.pl/>**

Am Montag, 07.08.2006 wird die Verlängerung der Obuslinien 23 und 27 nach Kaczych Buków eröffnet und mit einem Fahrplanwechsel am 8.08.2006 in Betrieb genommen. Zeitgleich wird eine neue Obuslinie 31 eingeführt, die von der neuen Endhaltestelle bis nach Orlowo SKM – „Klif“, der Endhaltestelle der Linie 26 in Richtung Sopot. Eine Verlängerung nach Sopot ist für Oktober geplant. Die fünf Solaris-Soloobusse sind im April und Mai ausgeliefert worden. Sie gingen mit den Wagennummern 3081-3085 in Betrieb. Ein weiterer Mercedes O405N wurde am Montag, 24.07.2006 im Stadtzentrum vorgestellt. Er ist der 10. Umbauobus und erhielt die Betriebsnummer 3050. Er ersetzte den 1989 erbauten Jelcz Pr110EM-Obus mit den gleichen Endziffern (Nr. 3350). Der elfte und letzte Umbauobus wird die Nummer 3066 erhalten und den bereits abgestellten Jelcz 120MTE-Obus 3366 ersetzen (I).

**P – Lublin (Juli 2006) <http://www.mzk.pl/>**

Bei den drei in den letzten beiden Jahren in Dienst gestellten Obussen handelt es sich nicht um einen Umbau aus Dieselnissen sondern um einen gänzlichen Neubau unter Verwendung von Bauteilen neuer Busse und gebrauchter Obusse. Eine weitere Erneuerung des Wagenparks ist geplant, dabei beabsichtigt man aus Kostengründen möglichst viel im eigener Werkstatt durchführen. Die Beschaffung eines Prototyps wird für Anfang 2007 erhofft. Energisch wird die Erneuerung des Fahrleitungsnetzes angegangen, einige Kreuzungen wurden schon mit neuen Weichen tschechischer Bauart ausgestattet. Eine erste Liniennetzweiterung nach 2000 (Linien 156, 160 um 700 m) und 1990 (Linien 151, 153 um 3000 m) ist für 2007 geplant. Das Ziel bis 2013 ist ehrgeizig, in mehreren Etappen soll das Netz ungefähr eine Verdoppelung erfahren. Dabei ergab eine Fahrgastzählung, daß die bisherigen Relationen nicht den Bedürfnissen der Fahrgäste entsprechen und angepaßt werden müssen.

**P – Tychy (Juli 2006) <http://www.mzk.pl/>**

Der erste der zwei 2006 bestellte Wagenkasten Solaris Trollino ist im Juni nach Tychy ausgeliefert worden. Er erhält in eigener Werkstatt eine Schützen-Steuerung mit einem modernen statischen Umformer, wenige Bauteile werden aus ausgemusterten Obussen übernommen. Mitte des Jahres wurde Obus 011, 1986 gebaut und 1997 vom stillgelegten Obusbetrieb Slupsk übernommen, zur Gewinnung von Bauteilen abgestellt.



NVV-Bus 0504 mit Obus 63 als Werbung, rechts das Original-Foto: Obus 63 im Jahre 1960 auf der Dahlemer Str. (DSR)



**Historisches – 125 Jahre ÖPNV in Mönchengladbach**

Vor 125 Jahren nahm die Pferdebahn zwischen Rheydt und Mönchengladbach den Betrieb auf. Bis 1969 verkehrte in Mönchengladbach die Straßenbahn. In der seinerzeit eigenständigen Stadt Rheydt ersetzten Obusse auf zwei Linien 1952/54 die Straßenbahn. Auf das Jubiläum weist nun die Werbung auf einem Dieselnissen der NVV, auf der Türseite wird ein Bus aus der Gründerzeit des Busbetriebs gezeigt während auf der Fahrerseite der Rheydter Obus 63 abgebildet ist. Anlässlich des Jubiläums beteiligt sich die NVV Jubiläums am "EineStadt-Fest" am 12. und 13.08.2006 mit einer Ausstellung von neun historischen Omnibussen auf der Breitestraße zwischen Brucknerallee und Gartenstraße. Des Weiteren wird in einem Zelt bei der Hauptbühne historische Gegenstände und Fotografien aus dem Mönchengladbacher Nahverkehr und ein Informations- und Verkaufsstand der NVV präsentiert.